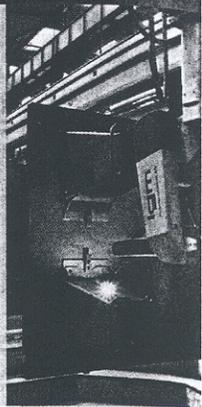




Die glücklichen Gewinner (v. l.): Laudator Prof. Horst Wildemann, TU München, Michael Barth, TS LM PT, Staatsminister Dr. Otto Wiesheu, Johann Höcherl, Betriebsratsvorsitzender Standort München, Veronika Dengler, TS LM MP, Bernhard Maisch, kaufmännischer Werksleiter München, Gerhard Kohlross, TS LM MP QA, Robert Kratzer, Werksleiter München, Manfred Karoos, TS LM QM



(v. l.): Dr. Otto Wiesheu, Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft übergibt Preis und Urkunde an die Vertreter des Lokomotivenwerkes München



„Die preisgekrönten Unternehmen haben dokumentiert, dass sie Qualität als ganzheitlichen und umfassenden Ansatz im Sinne eines „Total Quality Management“ verstehen“, so Otto Wiesheu bei seiner Eröffnungsansprache. „Ihnen geht es dabei um die Optimierung der Betriebsprozesse, um Beseitigung von Fehlerquellen, um Erhöhung von Kundenzufriedenheit und die Motivation und Kreativität der Mitarbeiter.“

In seiner Laudatio zur Übergabe des Preises wies Univ.-Prof. Dr. Horst Wildemann, TU München, darauf hin, dass TS LM MP insbesondere für die hervorragenden Leistungen im Qualitätsmanagement und für seine Qualitätsstrategie ausgezeichnet wird. Der gelebte Qualitätsgedanke basiere auf dem Vertrauens- und Verantwortungsgrundsatz in der gesamten Wertschöpfungskette und nicht auf Kontrolle, also nach dem Motto „Qualität wird hergestellt und nicht erprüft“. Nicht die Qualitätsabteilung, sondern jeder Mitarbeiter sei in seinem Aufgabenbereich für die Qualität verantwortlich.

Den Preis nahmen die Werksleiter Robert Kratzer und Bernhard Maisch, gemeinsam mit ihrem Team entgegen, die sich erfolgreich und überzeugend den Fragen und Interviews des Expertengremiums gestellt hatten. Nachdem das Werk München zur Teilnahme durch die Jury aufgefordert wurde, folgte eine umfassende schriftliche Selbstdarstellung in Form eines Fragebogens in zehn Kategorien (zum Beispiel Qualitätsstrategie, Qualität in der Beschaffung, Qualität in der Produktion). Im An-

Bayerischer Staatsminister Dr. Otto Wiesheu verleiht Bayerischen Qualitätspreis

Auszeichnung für das Lokomotivenwerk München-Allach



Die Urkunde

Das Lokomotivenwerk in München hat am 9. März 2004 den Bayerischen Qualitätspreis erhalten. In der Sparte Unternehmensqualität in der Industrie verlieh Bayerns Wirtschaftsminister Dr. Otto Wiesheu im Rahmen eines Festaktes in der Münchner Residenz an TS LM MP die Auszeichnung für hervorragende Leistungen.

schluss daran fand ein Review durch das Expertenteam vor Ort mit stichprobenartiger Überprüfung der schriftlichen Angaben statt.

Der Bayerische Qualitätspreis wurde 1993 von der Staatsregierung ins Leben gerufen mit dem Ziel, hervorragende Leistungen im Bereich Qualität und Qualitätsmanagement zu würdigen. Er wird jähr-

lich in den Bereichen Industrie, Handwerk, Einzelhandel, Groß- und Außenhandel und unternehmensorientierter Dienstleister vergeben. ■

Ansprechpartner:
Robert Kratzer, TS LM MP
Bernhard Maisch, TS LM MP